



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg und nachfolgend am künftigen Sitz in Bischofsheim ab 01.07.2019 folgende Stelle befristet auf 4 Jahre zu besetzen:

Projektmanagerin/Projektmanager (w/m/d)

für den Aufbau eines Biodiversitätszentrums Rhön

Aufgaben des Projekts: Der Freistaat Bayern richtet ein Biodiversitätszentrum Rhön als Maßnahme der Naturoffensive Bayern ein. Das Zentrum wird den Aufgabenschwerpunkt „Biodiversität der Rhön und ihres Vorlands sowie bayerischer Mittelgebirgslandschaften“ haben und sich mit der Entwicklung der Biodiversität in dieser Natur- und Kulturlandschaft beschäftigen. Dazu zählen anwendungsorientierte Forschung und Monitoring, die Erarbeitung modellhafter Lösungen für biodiversitätsfördernde Wirtschaftsweisen und Landnutzungen, die Vernetzung mit der Wissenschaft, die Vermittlung von Naturerlebnis und eigene Vorhaben. Das Zentrum arbeitet eng mit dem geplanten Artenschutzzentrum sowie der Regierung von Unterfranken zusammen und kooperiert mit den Verwaltungen des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön.

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Umsetzung eines grundlegenden inhaltlichen Konzepts auf der Grundlage der aktuellen Vorentscheidungen
- Suche und Aufbau eines geeigneten Standorts in der Stadt Bischofsheim
- Begleitung der staatlichen Bauverwaltung bei der Abwicklung der erforderlichen Verfahren wie z.B. Konzeptions-, Planungs- oder Vergabeverfahren sowie bei der Bauausführung als Vertreter des Nutzers
- Planung, Steuerung und Überwachung der Haushaltsmittel für das Projekt
- Mitwirkung beim Aufbau des Personalbestands
- Entwicklung erster Fachprojekte im Rahmen des Aufgabenschwerpunkts
- Fachfragen des Arten- und Lebensraumschutzes mit Schwerpunkt Mittelgebirge
- Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere zur Vermittlung der Idee und der Aufgaben des Zentrums
- enge Zusammenarbeit mit den Akteuren in der Region; intensive Präsenz und Vernetzung
- intensive Zusammenarbeit mit dem Aufbaustab im Landesamt, dem bayerischen Umweltministerium, der Regierung von Unterfranken (Sachgebiet 51 und Bayerische Verwaltungsstelle Biosphärenreservat Rhön) sowie weiteren beteiligten Behörden

Unsere Anforderungen an Sie

- Studienabschluss (Dipl.Univ. oder Master) der Fachrichtungen Biologie, Landschaftsökologie, Geographie oder vergleichbarer Studiengang mit der Befähigung für die 4. Qualifikationsebene
- erwünscht: Erfahrung im Projektmanagement, vorzugsweise verbunden mit Baumaßnahmen, Kostenmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- erwünscht: Berufserfahrung im vorzugsweise staatlichen Naturschutz, möglichst mit Bezug zum Aufgabenschwerpunkt
- Gebietskenntnisse Rhön und anderer bayerischer Mittelgebirge sind von Vorteil
- eine belastbare, team- und kommunikationsfähige Persönlichkeit, mit flexibler, kooperativer Arbeitsweise, die zielorientiert und strukturiert vorgeht
- ausgeprägtes Organisationstalent
- sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen
- sicherer Umgang mit gängigen Office-Anwendungen und geographischen Informationssystemen
- gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch
- Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu arbeiten, zahlreiche Dienstreisen
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU/beim Freistaat Bayern erfüllen.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 14 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Tausch, Tel.: 0821/9071-5100, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Neubauer, Tel. 0821/9071-5251.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/5/3

bis spätestens 05.04.2019 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>